

IN ERWARTUNG

Der Künstler Walter Habdank hat den Holzschnitt auf der Titelseite „In Erwartung“ genannt. Ein biblisches Thema, wie fast alle seine künstlerischen Arbeiten. Zugleich kann es aber auch ein Thema zum Beginn des neuen Kirchenjahres bzw. auch des neuen Kalenderjahres sein; für mich persönlich wie auch für unsere Pfarrgemeinde.

Hoch über den Häusern der Stadt stehen Menschen dicht zusammen gedrängt auf einem Gerüst, vier Männer und eine Frau. Sogar ein Hund ist dabei. Mit großen Augen schauen sie gebannt und gespannt in die gleiche Richtung, einer sogar mit einem Fernrohr. Links sieht man den Mond, wie er über den Dächern der Stadt verschwindet. Tag ist angesagt! Die Frau, die Männer und der Hund auf dem Gerüst schauen dem Tag erwartungsvoll entgegen.

Das Gerüst ist Symbol für menschliches Bauen. Kein Haus entsteht ohne Gerüst. Ja, wir klettern aufs Gerüst, wenn wir vom Boden aus etwas nicht erreichen können. Das Gerüst – Hilfskonstruktion für menschlichen Fortschritt. Gerüste – Zeichen für alles, was wir Menschen *selber* bauen, *selber* schaffen, *selber* machen wollen. Doch wie brüchig ist oft dieses Tun? Vergleichbar mit dem Turmbau zu Babel.

Und das Ergebnis? Eingepfercht sind die Menschen, die Frau, die Männer und der Hund; eingepfercht von vier senkrechten mächtigen Masten. Die Zahl „Vier“ ist die Zahl der Welt, hergeleitet von den vier Himmelsrichtungen. Was der Mensch sich in der Welt aber nur selber schaffen will, engt ihn im Ergebnis immer ein, bedrängt ihn, macht ihn eng, macht ihm nicht selten sogar Angst.

Außerdem wird deutlich, dass den Eingepferchten und Bedrängten der Wind mächtig ins Gesicht bläst. Die kleine kümmerliche Fahne, gedacht als Siegeszeichen menschlichen Schaffens, ist straff gespannt. Mühsam nur können sie sich da oben halten. Einer hält die Frau am Arm fest, damit sie nicht vom Querbalken stürzt. Die anderen halten sich am Gerüst fest, halten sich fest an dem, was sie einengt. Sie suchen Halt an dem, was sie sich selbst gebaut haben. So ist der Mensch.

Alle Bilder sind vieldeutig; kein Bild ist eindeutig. So kann ich vieles in dem Bild entdecken; für mich persönlich wie auch für unsere Pfarrgemeinde. Ich kann entdecken, wie brüchig oft das eigene Tun ist und wie eng das Leben dabei werden kann. Ich kann aber auch an den Gesichtern eine Sehnsucht erkennen. Die Frau, die Männer und der Hund blicken nicht ratlos und suchend im eigenen Gerüst umher, schmoren nicht im eigenen Saft. Erwartungsvoll blicken sie nach außen mit und ohne Fernrohr. Sie schauen dort hin, wo das Licht aufgeht! Sie schauen zu dem, der gesagt hat: **„Ich bin das Licht“ - „Ich bin dein Licht“**.

Ich wünsche Ihnen allen von Herzen eine lichtvolle Zeit.

Ihr Pfarrer Bernhard Gaar

GOTTESDIENSTE / FEIERTAGE / FESTE / BESONDERES

Fr. 01.12.06	15.00 Uhr	Herz-Jesu-Freitag , stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
	18.00 Uhr	Sonntagsvorabendmesse mit Kerzenlicht
So. 03.12.06	9.30 Uhr	1. Advent Familiengottesdienst
Do 07.12.06	5.30 Uhr	Roratemesse im Gemeindezentrum, anschl. gemeinsames Frühstück
Fr. 08.12.06	18.00 Uhr	Hochfest Mariä Empfängnis hl. Messe in der Pfarrkirche
Sa. 09.12.06	15.30 Uhr	Seniorenadvent im Gemeindezentrum anschließend
	18.00 Uhr	Sonntagsvorabendmesse mit Kerzenlicht
So. 10.12.06	9.30 Uhr	2. Advent hl. Messe in der Pfarrkirche Kinderkirche für die jüngeren Kinder
	14.30 Uhr	hl. Messe anschließend Seniorenadvent im Gemeindezentrum
Do. 14.12.06	5.30 Uhr	Roratemesse im Gemeindezentrum, anschl. gemeinsames Frühstück
So. 17.12.06	9.30 Uhr	3. Advent hl. Messe in der Pfarrkirche Kinderkirche für die jüngeren Kinder
	16.00 Uhr	Adventskonzert der Schüler des Sächs. Landesgymnasiums für Musik „Carl Maria von Weber“
Di. 19.12.06	19.00 Uhr	Versöhnungsfeier der Gemeinde mit Beichtgelegenheit
Sa. 23.12.06	18.00 Uhr	Sonntagsvorabendmesse mit Kerzenlicht
So. 24.12.06	9.30 Uhr	4. Advent hl. Messe in der Pfarrkirche
<hr/>		
	15.00 Uhr	Krippenspiel
	17.00 Uhr	Weihnachtsandacht für Kinder
	20.00 Uhr	Feier der Christnacht im St. Joseph-Stift
	21.30 Uhr	musikalische Einstimmung in unserer Kirche
	22.00 Uhr	Feier der Christnacht
Mo. 25.12.06		Hochfest der Geburt des Herrn / 1. Weihnachtstag hl. Messe im St. Joseph-Stift
	9.00 Uhr	hl. Messe im St. Joseph-Stift
	9.30 Uhr	hl. Messe in der Pfarrkirche
Di. 26.12.06		Fest des hl. Erzmartyrers Stephanus/ 2. Weihnachtstag hl. Messe im St. Joseph-Stift
	9.00 Uhr	hl. Messe im St. Joseph-Stift
	9.30 Uhr	Familiengottesdienst in der Pfarrkirche mit Verabschiedung von Herrn Diakon Stefan Klose
Mi. 27.12.06		Fest des hl. Apostels u. Evangelisten Johannes hl. Messe in der Pfarrkirche
Do. 28.12.06	8.00 Uhr	Fest der unschuldigen Kinder hl. Messe in der Pfarrkirche
So. 31.12.06	8.00 Uhr	hl. Messe im St. Joseph-Stift
	9.30 Uhr	Fest der Hl. Familie / Silvester hl. Messe in der Pfarrkirche
	17.00 Uhr	Jahresschlussandacht
	22.00 Uhr	Orgelmusik zum Jahresausklang
Mo. 01.01.07		Hochfest der Gottesmutter Maria / Neujahr hl. Messe im St. Joseph-Stift
	9.00 Uhr	hl. Messe im St. Joseph-Stift
	9.30 Uhr	hl. Messe in der Pfarrkirche
	18.00 Uhr	hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger

GOTTESDIENSTE / FEIERTAGE / FESTE / BESONDERES

Fr. 05.01.07	15.00 Uhr	Herz-Jesu-Freitag, Aussetzung und stille Anbetung
	18.00 Uhr	hl. Messe in der Pfarrkirche
Sa. 06.01.07		Hochfest der Erscheinung des Herrn
	9.30 Uhr	hl. Messe in der Pfarrkirche
	18.00 Uhr	Sonntagsvorabendmesse
So. 07.01.07		Fest der Taufe des Herrn
	9.30 Uhr	hl. Messe in der Pfarrkirche mit Rückkehr der Sternsinger, anschl. Neujahrsempfang für alle ehrenamtlich mitarbeitenden Gemeindemitglieder
Mi. 10.01.07	9.30 Uhr	hl. Messe in der Pfarrkirche, anschl. Seniorenvormittag
Fr.02.02.07		Fest der Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess
	15.00 Uhr	stille Anbetung zum Herz-Jesu-Freitag
	18.00 Uhr	hl. Messe in der Pfarrkirche mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Sa. 03.02.07	18.00 Uhr	Sonntagsvorabendmesse und Blasiussegen
So. 04.02.07	9.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung d. Erstkommunion-Kinder und Segnung der EK-Kerzen und Blasiussegen
Mi.07.02.07	9.30 Uhr	hl. Messe in der Pfarrkirche, anschl. Seniorenvormittag
Mi. 21.02.07		Aschermittwoch
	18.00 Uhr	Familiengottesdienstmit Austeilung des Aschekreuzes
So. 25.02.07		1. Fastensonntag
	9.30 Uhr	hl. Messe in der Pfarrkirche
Mi. 28.02.07	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht

Allgemeine Gottesdienstzeiten

Pfarrkirche		St. Joseph-Stift	
Sa.	18.00 Uhr (mit Kerzenlicht im Advent)	So.	9.00 Uhr Krankenhauskapelle
So.	9.30 Uhr	Mo., Mi., Fr., Sa.	jeweils 6.30 Uhr
Mi.	8.00 Uhr	So.	7.00 Uhr
Fr.	18.00 Uhr	Di.	8.00 und 17.15 Uhr
		Do.	6.30 Uhr und 8.00 Uhr
			jeweils in der Schwesternkapelle
Beichtgelegenheit jeden Samstag 17.00 Uhr in der Pfarrkirche			
Ökumenisches Seelsorgezentrum im Universitätsklinikum Fetscherstr. 74			
Sonntag	03.12.06, (1.Advent)	16.30 Uhr	Ökum. Vesperegottesdienst anlässlich Des fünfjährigen Bestehens des Seelsorgezentrums
Dienstag	12.12.06, 5.15 Uhr		Roratemesse, anschl. Frühstück
Samstag	23.12.06,	16.30 Uhr	hl. Messe zum 4. Advent
Dienstag	26.12.06, (2.Weihnachtsfeiertag)	10.30 Uhr	hl. Messe
Montag	01.01.07, (Neujahr)	10.30 Uhr	hl. Messe
Jeden Dienstag		19.00 Uhr	Abendandacht
Jeden Donnerstag		12.30 Uhr	Besinnung zur Mittagszeit
Jeden Sonnabend		16.30 Uhr	hl. Messe zum Sonntag
Sprechstunde im Dienstzimmer des Seelsorgezentrums:			
Jeden Dienstag		10 – 11 Uhr	(Herr Brinker)
Jeden Donnerstag		14 – 15 Uhr	(Herr Pfr. Bock)
Das Seelsorgezentrum ist täglich von 7.00 – 20.00 Uhr geöffnet, Tel. 458-3929			
Pfr. Bock: Tel. 4713368 – Mobiltel. 0160/6404657			
Herr P. Brinker: Tel. 4019403			

20*C+M+B+07

Sternsinger aus Dresden - Johannstadt unterwegs für Kinder in Not

Festlich gekleidet und mit einem Stern vorneweg sind **die Sternsinger_ unserer Herz-Jesu Pfarrgemeinde vom 01.01.07 bis 06.01.07** unterwegs, um zu den Familien und Kranken zu gehen.

Mit dem Kreidezeichen „**20*C+M+B+07**“ bringen sie als die Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

Bundesweit machen die Sternsinger diesmal mit dem Leitwort „**Kinder sagen ja zur Schöpfung! – Tianay ny Haritanan `Atra!**“ deutlich, dass Kindern überall auf der Welt der Schutz von Natur und Umwelt wichtig ist. Beispielland der diesjährigen Aktion ist Madagaskar, aus dessen Landessprache auch die Übersetzung des Leitworts stammt. Die Aktion Dreikönigssingen ist die weltweit größte Solidaritätsaktion, zu der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion rund 3.000 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.

Am 01.01.2007 um 18.00 Uhr ist die Aussendung der Sternsinger im Gottesdienst.

Vom 02.01.2007 bis 06.01.2007 – Hausbesuche und Singen im St. Joseph-Stift.

Am 07.01.2007 um 9.30 Uhr zur hl. Messe ist die Rückkehr der Sternsinger.



Ministrantenfahrt nach Altenburg (15.10. – 20.10. 2006)

Die diesjährige Ministrantenfahrt führte uns ins thüringische Altenburg. Unsere Gruppe war zu Gast im Pfarrhaus der Gemeinde von Pfr. Benno Schäffel, der in unserem Bistum der Ministrantenseelsorger ist. Wie jedes Jahr ging es nach dem Sonntagsgottesdienst los und schon am frühen Nachmittag empfing uns die Gemeinde „Erscheinung des Herrn“ noch mit einem Überschuss an Kartoffelsuppe vom Frühschoppen. Nachdem wir unsere Quartiere bezogen hatten, machten wir uns zu einem kleinen Stadtrundgang auf. Den Abend beschlossen wir nach Pasta mit einem gemeinsamen Abendgebet in der Kirche.

Am Montag stand der Inselzoo auf dem Programm, der größtenteils einheimische Tiere beherbergt. Besondere Aufmerksamkeit erregten die Erdmännchen, die durch ihr putziges Verhalten die Kleinen und Großen unserer Gruppe begeisterten.

Für Dienstag war eine Wanderung geplant, die uns bei blauem Himmel und Sonnenschein ins nahe gelegene Paditz führte, wo wir über eine Stunde in der Sonne lagen und unsere wohlverdiente „Siesta“ hielten. Am Nachmittag kamen dann unsere Nachzügler Herr Pfarrer Gaar und Barbara noch pünktlich zu unserm Tischfußball-Turnier, sodass wir dann insgesamt 14 Teilnehmer waren. Mit großem Ehrgeiz wurden Tore geschossen und gehalten, und manch einer entdeckte verborgene Talente, doch Simon und Philippus waren einfach unschlagbar. Pfr. Schäffel zeigte uns am Abend die Kirche. Das Gotteshaus war

ursprünglich ein Varieté-Theater und wies sehr moderne Gestaltungselemente auf. Besonders interessant war auch das Glockenspiel der Kirche. Ein Besuch des Schloss- und Spielkartenmuseum Altenburg zeigte uns die wunderschönen Räume und die Kapelle des Schlosses. Nach einer großen Portion Hefeklöße zum Mittag genoss ein Teil der Gruppe den Blick von der evang. St. Bartholomäikirche über die Stadt. Am Abend war es dann soweit: Das sagenumwobene Nachtgeländespiel, ein Höhepunkt jeder Minifahrt, führte die Jäger auf der Suche nach den Hasen durch die nächtliche Skatstadt und endete mit einer Suche im Stadtwald. Am Donnerstagmorgen feierten wir gemeinsam mit der Gemeinde einen Gottesdienst. Danach brachen wir in Richtung Kohren-Sahlis zur Sommerrodelbahn auf. Alle, sogar der Pfarrer, fuhren die rasante Abfahrt hinunter, wobei es einigen gar nicht schnell genug gehen konnte und prinzipiell alle Bremsschilder überfahren wurden. Wie schon die ganze Woche über begleitete uns super Wetter, welches Pfr. Gaar ja schon ein paar Wochen vorher „bestellt“ hat, wie er uns sagte. Nach ein paar Fahrten, die zweifelsfrei in den Erinnerungen der Minis bleiben werden, ging es in Richtung Wechselburg. Dort besuchten wir das Kloster, in dem wir viel über den großen Lettner der Kirche erfuhren, und pilgerten danach zur Mariengrotte. Am Freitag wurde fleißig eingepackt und das Pfarrhaus auf Hochglanz gebracht. Gemeinsam konnten wir in dieser Woche sehr viel erleben und uns gegenseitig viel besser kennen lernen, als es in der wöchentlichen Ministrantenstunde möglich ist. Allen die, unser Ministrantenfahrt unterstützt haben, sei ein herzliches Dankeschön gesagt!

Samuel-Kim Nguyen und Barbara Gröschel

Orgelmusik

Christoph Schumann spielt zum Jahresausklang

Von Gustav Merkel (1827 - 1885)

Fantasie für die Orgel Nr. 5 d-Moll op. 176

Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)

Choralbearbeitung „Allein Gott in der Höh' sei Ehr“ BWV 676

Olivier Messiaen (1908 - 1992)

Aus „La Nativité du Seigneur“ (Die Geburt des Herrn)

Max Reger (1873 - 1916)

Aus „Zwölf Stücke für die Orgel“ op. 80“

Johann Sebastian Bach

Fantasie und Fuge g-Moll BWV 542

Das geistliche Wort spricht Pfarrer Bernhard Gaar

Der Eintritt ist frei.

Die Kollekte wird für die Pflege der Orgel verwendet

Der Pfarrgemeinderat informiert:

Klausurtagung 3./4.11.2006

1. Ökumene

Das Treffen von Pfarrgemeinderat (PGR) und Kirchenvorstand der ev. Johannesgemeinde soll wie bisher beibehalten werden, ebenso gemeinsame Veranstaltungen (Gebet zur Einheit der Christen usw.).

Weitere Anregungen: Wanderung, Frühlingfest, Vorbereitung des Ökumenischen Kirchentags 2010 in München

2. Advents- und Fastenzeit

- Advent: Symbol des Adventskranzes als durchgehendes Thema soll ins Blickfeld gerückt werden, verschiedene Gruppen übernehmen die Vorbereitung der einzelnen Sonntage.
Am Heiligen Abend baut die Jugend die Krippe nach der Krippenfeier vor dem Altar auf.
- Fastenzeit: das Fastentuch wurde bereits bestellt, die thematische Ausgestaltung wird auf dieses bezogen.

3. Nacht der Kirchen

Bei der Vorbereitung für 2007 sollen die Ergebnisse der Auswertung dieses Jahres sowie verschiedene Kritikpunkte einbezogen werden (Ablauf, Länge und Abstimmung der einzelnen Darbietungen).

4. Jahresplan 2007

Wird gesondert bekannt gegeben.

Bewährtes sollte beibehalten werden, außerdem sind für 2007 wieder Gemeindeabende in der Fastenzeit (15./22./29.3.) geplant, ebenso ein Gemeindefest im Sommer (16.6.).

5. Begrüßung unseres neuen Gemeindeferenten, Herrn Christian März und Neuregelung von Diensten in der Gemeinde durch das Ausscheiden von Frau Claus.

Herr März beginnt seinen Dienst in unserer Gemeinde am 1. Januar 2007.

Viele Dienste, die bisher von Frau Claus selbstverständlich wahrgenommen wurden, sollen auf die Gemeinde übertragen werden, unter anderem Küsterdienst, Blumenschmuck, bügelfreie Kirchenwäsche.

Wer bereit ist, einen dieser Dienste mit zu übernehmen, melde sich bitte beim PGR oder bei Frau Claus bzw. Frau Scholz.

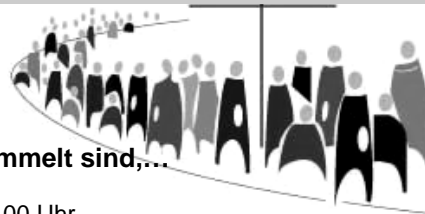
6. Gemeinden im Aufbruch

Dazu wird ein Fragebogen für die Gemeinde vorbereitet.

7. Sonstiges

- Unser Diakon, Herr Stefan Klose, wird zum 1. Januar 2007 unsere Gemeinde verlassen und einen hauptamtlichen Dienst als Diakon in Sebnitz antreten.
- Hollandkreis: seitens der holländischen Partnergemeinde besteht echtes Interesse an der Fortführung und Erweiterung der Partnerschaft. In Gruppen und Kreisen soll über weitere die Zusammenarbeit gesprochen werden.
- Beschlüsse und Festlegungen des PGR werden zukünftig in Gemeindeblatt und Schaukasten veröffentlicht.
- Der Erlös des Fastenensens 2007 soll den Geschwistern von unserem Gemeindeglied Maureen Schubert, die noch in Afrika leben, zugute kommen.
- Überlegungen zur Wiederbelebung eines thematischen Kindernachmittags in der Fastenzeit
- Agapefeier am Gründonnerstag: soll diese Art der Feier beibehalten werden?

GRUPPEN / KREISE / TREFFEN / BEGEGNUNGEN / ÖKUMENE



Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind,...

Bastelkreis	montags	16.00 Uhr
Adventsbastelnachmittag	Samstag, 02.12., von 14.30 bis 17.30 Uhr	
Kirchenchor	montags	19.30 Uhr
Krabbelgruppe	dienstags	9.30 Uhr bis 10.30 Uhr
Rosenkranzgebet	mittwochs	8.30 Uhr (im Anschluss an die hl. Messe)
Jugend	mittwochs	19.00 Uhr
Kinderchor	freitags	15.45 bis 16.30 Uhr
Ministranten	freitags	16.30 Uhr
Sonntagskindergärtnerinnen	Freitag 08.12.,	19.00 Uhr
Neujahrsempfang	Sonntag 07.01.07,	nach dem Gottesdienst für alle Ehrenamtlichen, wie z.B. Mitglieder des PGR, des Kirchenrates, Lektoren, Kommunionhelfer, Küster, Organisten, Kirchenreiniger, Dienst b. Kirchenöffnung usw.
Pfarrgemeinderat	Montag 08.01., und 26.02.,	jeweils 19.30 Uhr
Lektorentreff	Mittwoch 10.01.,	19.30 Uhr
Kinderkatechetenkreis	Dienstag 16.01.,	20.00 Uhr
Kinderkirche für die jüngeren Kinder	Sonntag 10.12.,17.12., 21.01.,	Beginn 9.30 Uhr in der Pfarrkirche
Seniorentreff	Sa. 09.12., 14.30 Uhr hl. Messe, anschl. Seniorenadvent	
	So. 10.12., 14.30 Uhr hl. Messe, anschl. Seniorenadvent	
	Mi. 10.01. und Mi. 07.02.07,	jeweils 9.30 Uhr Beginn mit der hl. Messe
Sonntagstreff	Sonntag 03.12., 17.12., 14.01., 28.01., 11.02., 25.02.,	jeweils nach dem Gottesdienst im Gemeindezentrum
Abend für junge Familien	Freitag 26.01., 23.02.,	jeweils 20.00 Uhr, im Gemeindezentrum
Pause vor Gott	Donnerstag, 14.12., 11.01., 08.02.,	jeweils 19.30-20.00 Uhr Taizégesänge in der Werktagkapelle (Dekanatsjugend)
Alleinerziehende	Samstag 02.12.06	jeweils Beginn 15.00 Uhr, im kath. Pfarrhaus Pillnitz vom 11.02. bis 15.02.07, ins Bildungshaus nach Schmochtitz
Erstkommunion -vorbereitungsfahrt		
Jugendfahrt	vom 11.02. bis 18.02.07	
Gemeindefasching	Samstag 17.02.07, 19.30 Uhr,	im Gemeindezentrum Thema: „HEJO – TOWN die Westernstadt“
Kinderfasching	Sonntag 18.02.07, 14.30 bis 17.30 Uhr	

Ökumene:

Weltgebetsoktav für die Einheit der Christen vom 18.01. bis 25.01.2007

Gebetsabend für die Einheit der Christen Donnerstag, 18.01.07, 19.00 Uhr in Herz-Jesu-Kirche, anschließend Treffen des PGR und des Kirchenvorstandes der Johanneskirchgemeinde im Gemeindezentrum der Herz-Jesu-Gemeinde,.

Ökumenische Bibelwoche vom 05.02.07 bis 09.02.2007, jeweils 14.30 und 19.30 Uhr Montag, 05.02.07 und Freitag, 09.02.07 im Gemeindezentrum Herz-Jesu. Am 06.02., 07.02., 08.02.07, im Gemeindehaus Haydnstr. bzw. Fiedlerstr.

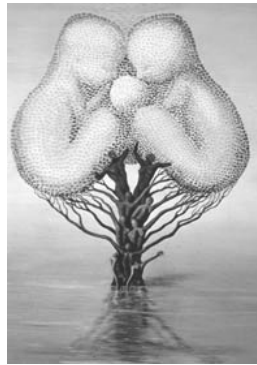
LEBEN UND STERBEN

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Wencke Peucker, Saria Geiert, Katharina David, René Rudischhauser, Anna Rudischhauser, Josephine Miosga, Sarah Wehr, Jette Fels, Georg Balla, Jana Philipp, Emma Philipp.

Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Judith Nawrocki und Friedemann Klos, Ina Kolodziejczyk und Jan Schumann, Anja Weder und Alexander Gerner, Bianca Packenius und Thomas Schindler, Juliette Kuhnt und Thomas Langer, Jana Philipp und Dr. Martin Seifert.



:

***Sie alle wollen wir
besonders in unser
Gebet einschließen***

Wir gratulieren unseren Senioren und allen Gemeindemitgliedern, die in diesem Zeitraum Geburtstag feiern, und wünschen vor allem Gesundheit und Gottes Segen! (hier genannt ab 70, 75, 80 Jahre und älter)

im Dezember 2006	Frau Maria Kunert	83 Jahre	02.12.1923
	Sr. M. Annuntiata Sommerfeld	92 Jahre	04.12.1914
	Frau Agnes Winkler	75 Jahre	06.12.1931
	Frau Maria Krämer	83 Jahre	08.12.1923
	Frau Helga Eder	86 Jahre	08.12.1920
	Frau Walpurga Rosenberger	85 Jahre	09.12.1921
	Frau Erika Walzik	75 Jahre	13.12.1931
	Frau Hermine Werner	95 Jahre	14.12.1911
	Frau Charlotte Heinrich	96 Jahre	15.12.1910
	Sr. M. Adelheid Schmidt	83 Jahre	19.12.1923
	Herr Helmut Hannak	80 Jahre	20.12.1926
	Frau Elisabeth Anders	83 Jahre	22.12.1923
	Frau Margarete Purkert	87 Jahre	22.12.1919
	Frau Ursula Raßmann	84 Jahre	22.12.1922
	Frau Heinrich Fritsche	86 Jahre	24.12.1920
	Herr Martin Hiemer	70 Jahre	24.12.1936
	Frau Gertrud Kuhlmann	87 Jahre	24.12.1919
	Frau Käthe Rittner	93 Jahre	29.12.1913
	Sr. M. Fabiana Zaremba	94 Jahre	29.12.1912
Frau Martha Köhler	92 Jahre	30.12.1914	
im Januar 2007	Frau Dr. Christa Jürgens	70 Jahre	05.01.1937
	Frau Erika Michael	75 Jahre	06.01.1932
	Frau Maria Lutze	90 Jahre	07.01.1917
	Frau Agnes Kuhn	70 Jahre	08.01.1937
	Frau Luzie Dransfeld	80 Jahre	10.01.1927
	Herr Arnold Banik	80 Jahre	13.01.1927
	Frau Margarethe Held	86 Jahre	14.01.1921
	Frau Elisabeth Halgasch	87 Jahre	17.01.1920
	Herr Horst Jarrath	92 Jahre	17.01.1915
	Frau Gertrud Praß	70 Jahre	19.01.1937
	Frau Cäcilie Czekalla	70 Jahre	20.01.1937
	Frau Gudrun Mayer	83 Jahre	21.01.1924
	Frau Johanna Voigt	87 Jahre	21.01.1920
	Herr Ignaz Müller	83 Jahre	27.01.1924
	Frau Christine Gatzka	70 Jahre	27.01.1937
	Sr. M. Cölna Kuschel	89 Jahre	27.01.1918
Im Februar 2007	Frau Rosa Simon	81 Jahre	02.02.1926
	Herr Leon Oustry	75 Jahre	02.02.1932
	Frau Charlotte Kahler	85 Jahre	03.02.1922
	Frau Anna Wendler	70 Jahre	04.02.1937
	Frau Brigitte Lanzina	80 Jahre	06.02.1927
	Frau Maria Siegel	85 Jahre	07.02.1922
	Frau Hildegard Gruhl	81 Jahre	09.02.1926
	Frau Valeska Zettler	84 Jahre	14.02.1923
	Frau Erna Cernoch	75 Jahre	14.02.1932
	Frau Adelheid Müller	83 Jahre	15.02.1924
	Herr Reiner Spyra	70 Jahre	15.02.1937
	Frau Heinrich Gockel	89 Jahre	19.02.1918
	Frau Hermine Patzelt	94 Jahre	19.02.1913
	Frau Elly Seidel	84 Jahre	20.02.1923
	Frau Ruth Buhrke	86 Jahre	22.02.1921
	Herr Siegfried Baron	82 Jahre	23.02.1925
	Herr Günter Brandler	82 Jahre	24.02.1925

Die Herz-Jesu-Kirche ist täglich
zum Gebet von 9.00 bis 18 Uhr im
Eingangsbereich geöffnet.



Anmerkung der Redaktion:

Gern nehmen wir Anfragen, Kritiken, Beiträge und Hinweise zur Gestaltung unseres Informationsblattes entgegen. Diese können Sie dem Pfarrgemeinderat sowie dem Pfarrbüro mitteilen. Wir sind für jede Anregung dankbar

Katholische Herz-Jesu-Gemeinde

Dresden-Johannstadt	Pfarrer Bernhard Gaar	449 48 22
Borsbergstraße 13 01309 Dresden	Diakon Stefan Klose (bis Dez. 2006)	311 48 39
	Gemeindereferentin Christine Claus (bis 31.12.2006)	449 48 26
	Gemeindereferent Christian März (ab 1.1.2007)	452 62 51
	Pfarrbüro Sekretärin Ursula Scholz	449 48 0
	Fax	449 48 21
	E-Mail	pfarrbuero@herz-jesu-dd.de
	Internet	www.herz-jesu-dd.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag	8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Mittwoch	8 bis 12 Uhr
Donnerstag	8 bis 14 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Kinderhaus Arche Noah

Anton-Graff-Straße 8 01309 Dresden	Leiterin Bianka Schneider Telefon/Fax 441 61 10
---------------------------------------	--

Bankverbindung der Herz-Jesu Gemeinde:

Kontonummer **82 80 932** - Liga-Bank - BLZ **750 903 00**

Dieses Infoblatt, aktuelle Mitteilungen und weitere Bilder aus unserem Gemeindeleben können Sie auch im Internet auf unserer **Homepage** (siehe oben) ansehen bzw. herunterladen!